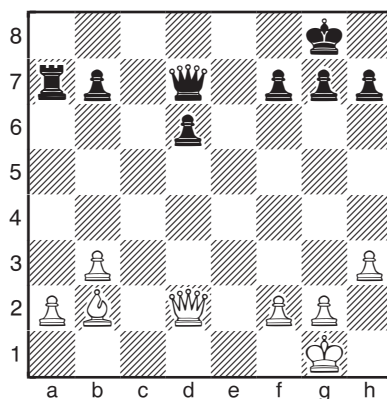


# KW 8: Doppelangriffe

Bitte Notiere die richtigen Züge - wenn Du möchtest auch die Zeit - auf dem ausgedruckten Blatt oder/und sende die richtigen Züge je Diagramm an: [dirk.jordan@ran-ans-brett.de](mailto:dirk.jordan@ran-ans-brett.de) oder Ran an's Brett e.V. Oskar-Mai-Str. 6, 01159

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_ Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_

In der dritten Februar Woche beschäftigen wir uns mit einer starken taktischen Waffe, dem Doppelangriffe. Diese Möglichkeit stellt im praktischen Spiel das wohl gebräuchlichsten taktischen Werkzeug dar, um Material zu gewinnen. Die Idee ist einfach zwei Ziele gleichzeitig anzugreifen. Es können zwei gegnerische Figuren sein oder eine Drohung Schachmatt zu setzen, während gleichzeitig eine Figur angegriffen wird. Jede Figur kann eine Doppelangriff erzeugen, sogar ein Bauer oder der König.



Weiß am Zug

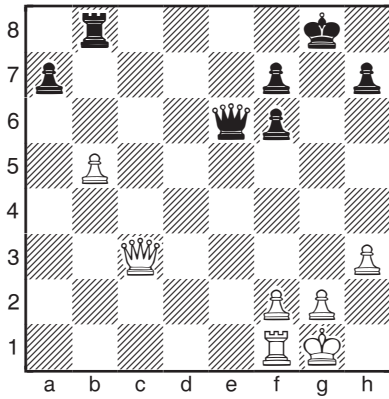
In der nächsten Position hat Schwarz im Moment einen materiellen Vorteil. Aber Weiß ist am Zug. Weiß kann den Nachteil ändern, indem er den richtigen Zug findet. 1.Dd4 schafft einen Doppelangriff mit Blick zum Turm auf a7 und der Drohung Schachmatt in einem Zug mittels Dxd7. Schwarz muss sich gegen das Schachmatt verteidigen, beispielsweise mit 1...f6, und dann kann Weiß den Turm auf a7 schlagen.

In diesem Kapitel findest Du diesmal sogar 18 Beispiele für Doppelangriffe, damit wir mit allen Figuren genügend üben können. Halte zuerst nach einander für jede Figur (Dame, Turm, Läufer, Springer, Bauer und schließlich König) ausschau, ob eine der Figuren gleichzeitig 2 Ziele haben kann. Es sind in den Diagramme dazu keine Hinweise vorhanden, Du musst die richtige Figur selber finden. Viel Spaß mit den Aufgaben!



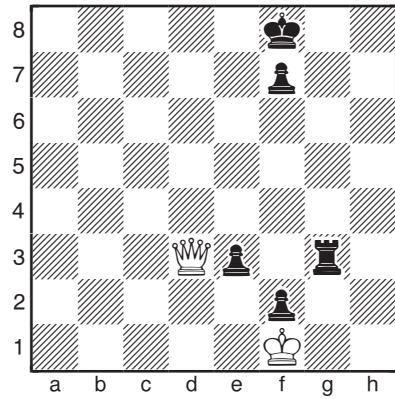
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Weiß am Zug ○ (1)



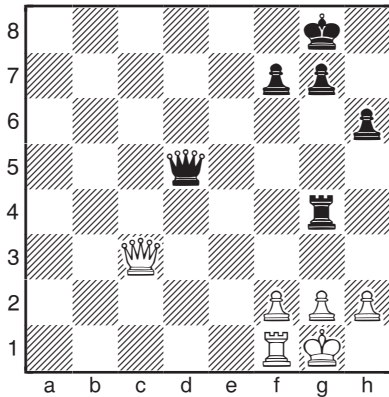
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (4)



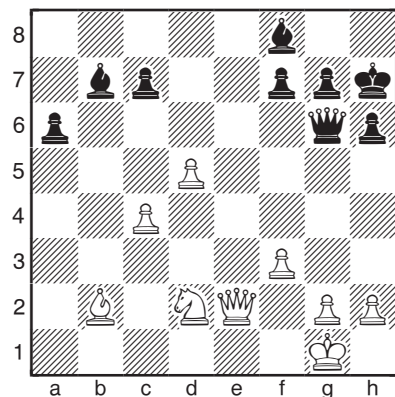
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (2)



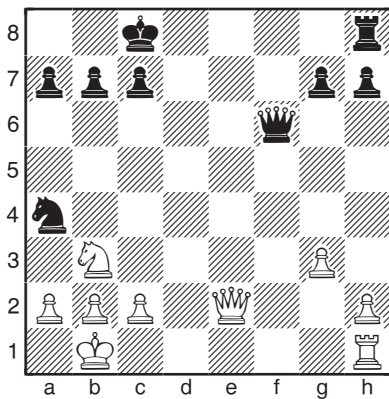
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

Schwarz am Zug ● (5)



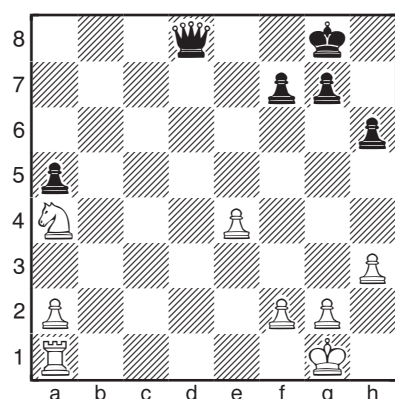
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (3)



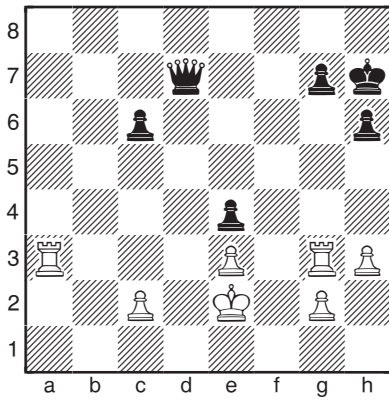
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

● (6)



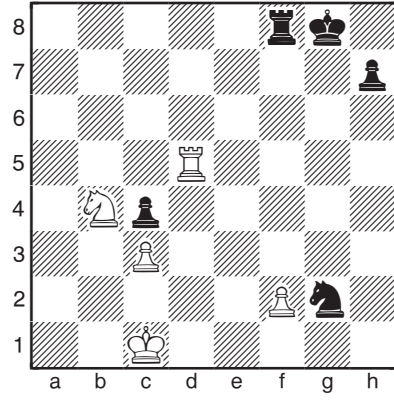
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

● (7)



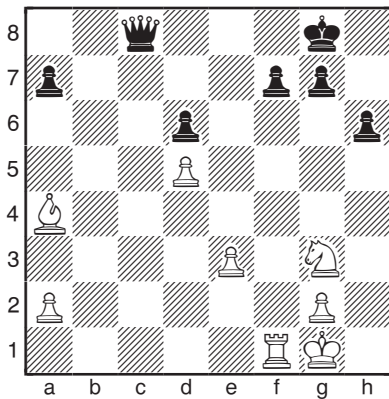
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (10)



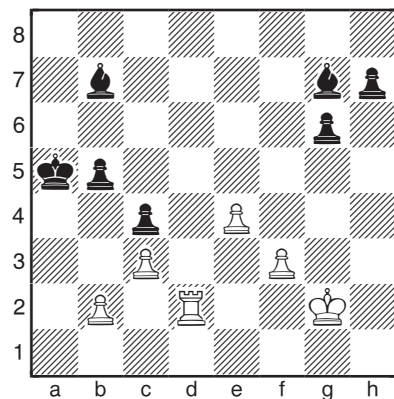
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

● (8)



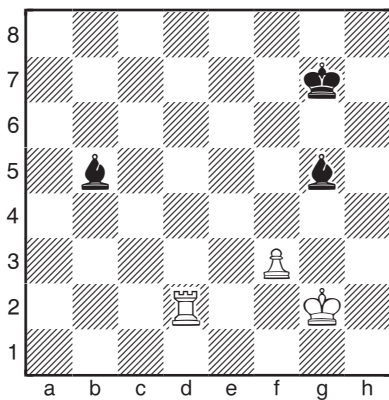
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (11)



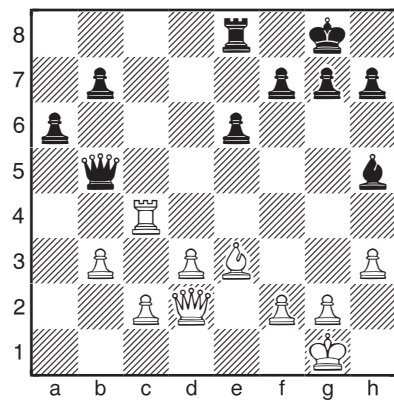
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

Weiß am Zug ○ (9)



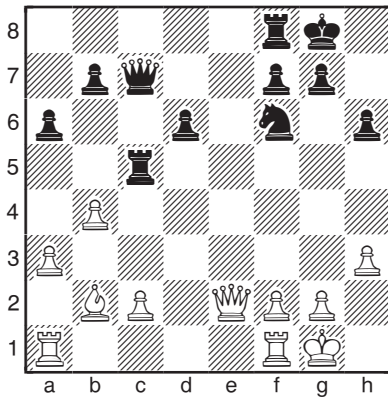
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (12)



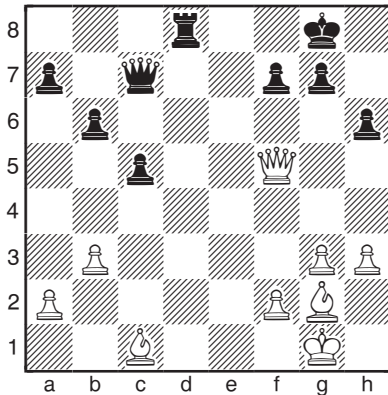
1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

Schwarz am Zug ● (13)



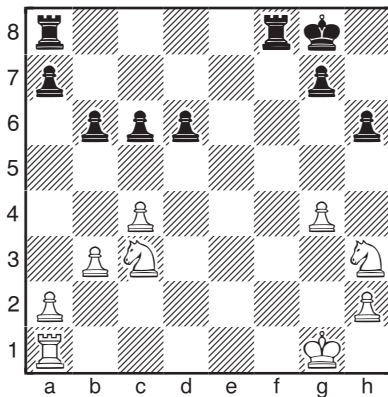
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

● (14)



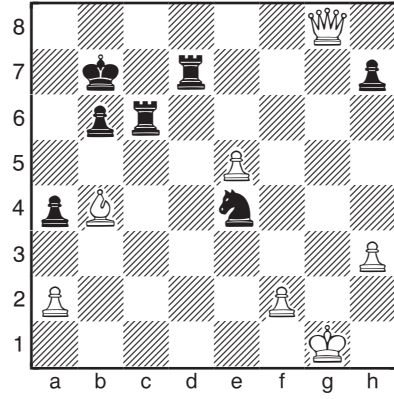
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

● (15)



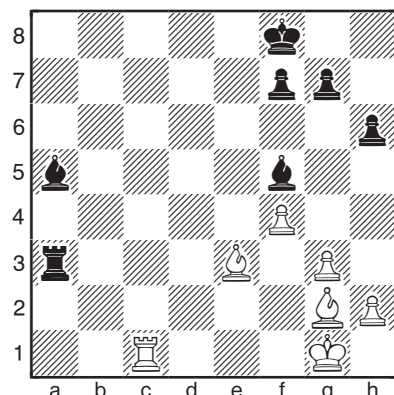
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

● (16)



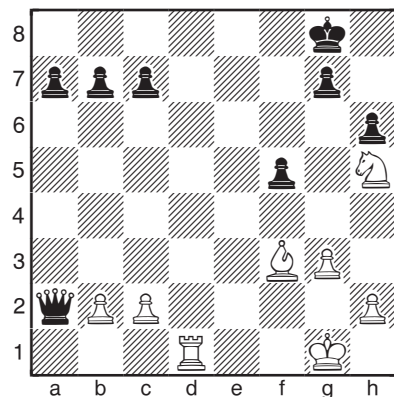
1... \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2... \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

Weiß am Zug ○ (17)



1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_

○ (18)



1. \_\_\_\_\_ Zeit: 1 \_\_\_\_\_  
 2. \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_